



NEUES von St. THOMAS

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Thomas
Hamburg-Rothenburgsort
Vierländer Damm 1 · 20539 Hamburg



August – Oktober 2026



Warum engagieren Sie sich ehrenamtlich in St. Thomas?



Foto: C. Blum

Armin Nix: Ich begleite Gottesdienste als Küster, backe Kuchen und schmiere Schnittchen für besondere Anlässe, leere regelmäßig den grünen Mülleimer draußen. Ich tue das, da ich es in der heutigen Zeit für besonders wichtig halte, Werte der evangelischen Kirche weiterzugeben und zu erhalten.

Inhaltsverzeichnis

Impuls	3
Gartengestaltung	4
Gastgemeinde	5
Kirchenbüro & Archiv	6-7
Vikariat	8-9
Turmbläser	9
Gottesdienste	10-11
Goldmoment	12
Impressum	12
Sommerhalleluja: Herbst Update	13
Ehrenamt	14
Wiederkehrend	15
Rückblicke	16-17
Amtshandlungen & Andachten	18
Spendenkonto	19
Kontakte	20



„Dich rühmt der Morgen. Leise, verborgen singt die Schöpfung dir, Gott, ihr Lied! Du hast das Leben allen gegeben...“

Diese Liedstrophe singen wir öfter. Sie drückt aus, was ich empfinde: Dass die Tiere in unserem Kirchgarten mit ihrem quirligen Leben Gott loben. Was haben wir da schon alles laufen, fliegen und springen sehen! Eichhörnchen, Igel, Eichelhäher, Buntspechte, Krähen und Elstern, Tauben, ein Wiesel (!), einen Fuchs, Meisen und andere Vogelarten. Dazu kommen die „gewöhnlichen“ Haustiere, wie Katzen und Hunde, die im Garten gerne mal eine Runde drehen. Es ist eine Freude, ihnen allen zuzuschauen! Im Juni hielt uns mind. 1 Woche lang eine Eichhörnchen-Familie in Atem, die in einem der höchsten Kirchenfenster ein Nest hatte. Wir konnten beobachten, wie die Kleinen am Gitter davor wie wild herumschurten! Eins fiel schließlich vor unseren Augen zu Boden – und lief danach zum Glück unverletzt weiter. Ein anderes verirrte sich beim Bücherflohmarkt in die Kirche und turnte so lange am Vorhang im Eingang herum, bis unser Hausmeister es unter lautem Protest nach draußen brachte. Wir wissen nicht immer, was mit den Tieren



Foto: C. Blum

passiert, die hier zeitweilig leben, und gelegentlich wird eins im Kirchgarten mit Vaterunser und Segen beerdigt. Die Vielfalt an Tieren unterstreicht, welch eine Oase unser Kirchgarten ist! Und das mitten in Rothenburgsort, wo bis zum Entenwerder Park durch die Neubauten einiges an Grünflächen eingebüßt wurde. Neben der Aufenthaltsqualität, die dieser eher unbekannte öffentliche Garten bietet, sprechen die Tiere ihre eigene Sprache: Sie fühlen sich sichtlich wohl bei uns!

Mit Freude darüber grüßt Sie Ihre
Pastorin Cornelia Blum



Verborgene Oase



Fotos: C. Blum

Es ist seit den Sommermonaten nicht mehr so offensichtlich, weil viele z.T. selbst gepflanzte Blumen und Sträucher wachsen und schön sind. Aber: Die Turmsanierung sowie die Straßenbaustelle, die lange vor der Tür war, haben die Umgebung der Kirche verhandelt. Wir finden: Unser Garten braucht eine Auffrischung! Ziel ist es, nach den Kriterien eines „Pikoparks“ (s. Titelbild) Gelder zu beantragen, um die Wegeführung rings-

um die Kirche zu verbessern, die Kirchwände außen vor Regenwasser zu schützen, hitzeresistentes und pflegeleichtes Grün zu pflanzen, die allmählich rott werdenden Kirchenbänke auszutauschen, und den Anschluss an den Gehweg vor der Kirche schöner zu gestalten. Zurzeit prallen zwei Sorten Weg aufeinander, die nichts miteinander zu tun haben. Wir wollen, dass die Kirche wahrgenommen wird und einen ansprechenden Eingangsbereich hat. Das hat sie als nach-Kriegs-Denkmal verdient, in das wir schon so viel investiert haben! Viele Menschen haben sich schon zum Spenden animieren lassen. Danke dafür! Wir freuen uns über jeden Cent. Auch freuen wir uns über engagierte Gartenfreund*innen, die mal Unkraut zupfen (auch vor der Kirche im städtischen Beet!) und im Herbst beim Laubsammeln helfen! Interessierte bitte bei mir melden!

Pastorin Blum





Katholische Gottesdienste in St. Thomas

Nach langer Zeit findet seit Juni endlich wieder regelmäßig ein Gottesdienst der Katholischen Pfarrei St. Ansgar (mit Sitz Am Mariendom 7) in Rothenburgsort statt. Die Gottesdienste werden zweimal im Monat sonntags jeweils um 17 Uhr in St. Thomas gefeiert. Die erste Heilige Messe mit Eucharistiefeier war am 14. Juni dieses Jahres. Die Gottesdienste werden in unterschiedlichen liturgischen Formen gefeiert. Jeder vierte Gottesdienst ist eine Heilige Messe mit Eucharistiefeier.

Anna Neumann,
Öffentlichkeitsarbeit St. Ansgar

Die nächsten Termine: 09.08., 23.08., 06.09., 20.09., 04.10., 18.10. und 01.11. Weitere Termine finden Sie künftig unter www.sankt-ansgar.de/gottesdienste-in-rothenburgsort.

Anmerkung der Redaktion: Die kath. Kirche St. Erich ist schon seit einigen Jahren mit dem Mariendom fusioniert. Da die Kirche in der Marckmannstraße baufällig ist, hat die kath. Pfarrei St. Ansgar in St. Thomas angefragt, ob sie bei uns zu Gast sein dürfen. Wir sagen: Herzlich Willkommen!

Pastorin Blum

**Wir verzichten auf das
im Gemeindebrief
gedruckte Foto
zum Schutz der
Persönlichkeitsrechte.**

*Domkapitular Pfarrer Thorsten Weber bei
seinem 1. Gottesdienst in St. Thomas*



Digitale Veränderungen



Archiv aus dem Keller bereit zum Abtransport.

Foto: C. Blum

Unser Kirchenbüro ist vor Ort seit Monaten nicht mehr mit einer Sekretärin besetzt, dafür haben ich und andere Kirchengemeinderatsmitglieder Verwaltungsaufgaben dazu bekommen. Noch üben wir, wie es mit dem externen Kirchenbüro DIOVA (=Digitale ortsunabhängige Verwaltungsaufgaben) im Kirchenkreis geht, nämlich was auf digitalem Weg beauftragt und woanders erledigt werden kann, und was doch noch hier vor Ort getan werden muss. Das ist mehr, als wir dachten! Auch hat es sich herausgestellt, dass gemeindeinterne Anliegen und Anfragen

in der Regel besser und schneller von mir direkt beantwortet werden als über den Umweg über den Kirchenkreis. Das externe Kirchenbüro „DIOVA“ bearbeitet v.a. zusammen mit der Kirchenkreis-Buchhaltung Rechnungen, Aufwandsentschädigungen für Küster*innen und Orgelvertretungen. Es erstattet Kosten für Einkäufe, die Mitarbeitende oder Ehrenamtliche im laufenden Gemeinde-Alltag vorgelegt haben. Die Dokumentation muss noch vor Ort erledigt werden. Wir arbeiten daran, digitale Unterschriften leisten zu können. Die Umstel-



lung auf eine andere Arbeitsweise als bisher ist groß und läuft noch nicht rund. Alle haben wir mit weiteren digitalen Neuerungen zu tun: Die gesamte Nordkirche stellt um auf Microsoft 365 und will zukünftig viel mit Teams arbeiten. Praktisch alle Programme, die wir im laufenden kirchlichen Alltag nutzen, werden gerade umgestellt auf eine neuere Version: Das Buchhaltungsprogramm Navision wurde zu BC (Business Central). Die SpendeApp entwickelt sich weiter: Heute kann sie nur digitale Spenden erfassen, morgen aber hoffentlich auch verschiedene Kollektenträge zusammenführen. Das Programm der Mitgliederverwaltung heißt demnächst nicht mehr KIRA, sondern KIRIS. Die digitale Erfassung von Personalfehltagen heißt neuerdings Kidicap.Absenz. Über die Lernplattform HUGO sollen wir

uns fortbilden. Fast alles braucht eine Schulung, bevor es angewendet werden kann! „Neckische“ Abkürzungen sollen uns das Ganze schmackhaft machen. Wir bemühen uns, dranzubleiben und mitzuhalten! Ein Gutes daran ist, dass wir aufgeräumt haben. Alte Aktenordner, die sich über die Jahre angehäuft hatten und die Schränke im Kirchenbüro vollgemacht haben, wurden inzwischen abtransportiert. Dazu unsere alten Kirchenbücher, die im Keller des Gemeindehauses vom Klima her nicht gut aufgehoben waren. Reduzieren kann auch erlösend sein! Wer jetzt noch alte Kirchen-
daten einsehen und Familienrecherchen betreiben will, sollte sich direkt an das Archiv im Kirchenkreis wenden unter 040-519000-971, besser noch per Email: archiv@kirche-hamburg-ost.de

Pastorin Blum



Foto: C. Siggelkow



Zwischen Gemeinde und Predigerseminar

**Wir verzichten auf das
im Gemeindebrief
gedruckte Foto
zum Schutz der
Persönlichkeitsrechte.**

Vikarin Berný: Hintere Reihe ganz links!

In den letzten Monaten bin ich viel herumgekommen. Ich hatte einige Kurswochen in Ratzeburg, war bei anderen Vikar:innen in der Nordkirche zu Gast und hatte immer auch Zeit in der Gemeinde. Der Fokus lag dabei in besonderer Weise auf den Gottesdiensten. Im Predigerseminar habe ich für diese Anregungen bekommen, und hier

in der Gemeinde konnte ich sie ausprobieren. Gottesdienste zu feiern, macht mir wirklich große Freude und besonders schön ist es, danach mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Neben den Gottesdiensten hat mich auch Instagram beschäftigt. Dort probiere ich aktuell aus, wie wir Kirche digital leben können und gebe Einblicke in meinen Alltag



als Vikarin. Dazu kommen die wöchentlichen Treffen mit den Konfis, die mich erfüllen und herausfordern zugleich. Wir haben u.a. zum Thema „Bibel“ gearbeitet und kommen dabei immer auch auf weiterführende Fragen, wie z.B. das eigene Gottesbild. Ein besonderes Highlight war zudem unser Ausflug zu Hamburg Wasser im Hinblick auf die Bewahrung der Schöpfung.

In diesem Sommer und Herbst möchte ich gerne rausgehen in den Stadtteil, und zwar auf den Spielplatz. Dort erzähle ich zuerst eine Geschichte für Kinder und nehme mir danach Zeit, mit den Eltern ins Gespräch zu kommen. Los geht es auf dem Spielplatz im Traunspark. Termine und weitere Information werden noch bekanntgegeben.

Vikarin Leah Berný

Ich heiße Bent, bin 22 Jahre alt und spiele bereits seit einigen Monaten im Wechsel mit Hans-Jürgen Buhl freitags um 18 Uhr auf dem Turm Trompete. Aktuell studiere ich im vierten Semester Trompete an der HfMT (=Hochschule für Musik und Theater) und darf freundlicherweise die Räumlichkeiten der Kirche zum Üben nutzen, was für mich eine großartige Unterstützung ist! Denn die Übe-Räume in der Hochschule sind oftmals stark ausgelastet und somit schwierig zu bekommen. Dabei bin für Johann Ruwolt nachgerückt, der bis vor kurzem noch mit der Posaune auf dem Turm musiziert hat. Dank ihm und Pastorin Blum kann ich nun in der Kirche üben, wofür ich beiden sehr dankbar bin! Ich würde mich freuen, Sie freitags-abends an der Kirche zu sehen



und für Sie zu musizieren. Seien Sie herzlich eingeladen und kommen Sie gerne vorbei!

Mit musikalischen Grüßen,
Bent Lux



10 Uhr Gottesdienste in St. Thomas

alle Angaben unter Vorbehalt! Achten Sie auch auf unsere Schaukästen und auf die Infos auf unserer Website www.st-thomas-rbo.de

Sonntag, 2. August

Sommerkirche: *Kein Gottesdienst in St. Thomas!*

Sonntag, 09. August

10. Sonntag nach Trinitatis
Pastor Schmidt

Sonntag, 16. August

Sommerkirche: *Kein Gottesdienst in St. Thomas!*

Sonntag, 23. August

12. Sonntag nach Trinitatis
Pastorin Blum

Dienstag, 25. August

8.30 Uhr und 9.45 Uhr Einschulungsgottesdienste für die 1. Klassen der Fritz-Köhne-Schule
Pastorin Blum, Islamwissenschaftlerin Nedra Ouarghi und Vikarin Berný

Sonntag, 30. August

13. Sonntag nach Trinitatis
Vikarin Berný

Sonntag, 06. September

14. Sonntag nach Trinitatis
Vikarin Berný, Abendmahl

Samstag, 12. September „Nacht der Kirchen“

in vielen Kirchen Hamburgs!
Wir sind mit Konfis unterwegs!
Motto: „wundern gibt es immer wieder“
Programm: www.ndkh.de





Sonntag, 13. September

15. Sonntag nach Trinitatis

Pastorin Blum; Gesprächsbeteiligung

zum Motto der „Nacht der Kirchen“: wundern gibt es immer wieder

Sonntag, 20. September

2. Gedenkgottesdienst Kinderkrankenhaus Rothenburgsort

Pastorin Blum & Angehörigenbericht von Gudrun Williams

anschl. Gedenken am Mahnmal in der Marckmannstraße 129

Sonntag, 27. September

17. Sonntag nach Trinitatis

Pastorin Blum, **Bibliolog**

Erntedankfest am Sonntag, 04. Oktober

Pastorin Blum, Abendmahl

**diesmal am Freitag! 16-18 Uhr! bitte Gemüse- und Obstspenden
für die Tafel Rothenburgsort vorbeibringen!**

Sonntag, 11. Oktober

19. Sonntag nach Trinitatis

Pastor Hans-Jürgen Buhl

Sonntag, 18. Oktober

20. Sonntag nach Trinitatis

Pastor Kempkes

Sonntag, 25. Oktober

21. Sonntag nach Trinitatis

16 Uhr! Pastorin Blum

**Gottesdienst für Kinder und Erwachsene
mit Kasperpuppenbühne**





Dein GOLDMOMENT

Freitag, 04. September von 16-21 Uhr in St. Jacobi

Die evangelische Ritual-Agentur st. moment lädt zum 5. Mal mit den Hamburger Hauptkirchen zum GOLDMOMENT ein – dem großen Hamburger Taufabend! Der GOLDMOMENT steht für einen offenen Zugang zur Taufe: ohne vorherige Anmeldung kann jede*r an dem Abend einfach vorbeikommen! Menschen jeden

Alters sind willkommen, sich in der festlich geschmückten und besonderen Atmosphäre der Hauptkirche St. Jacobi taufen zu lassen – persönlich, würdevoll und v.a. unkompliziert. Jedes Taufritual wird von Live-Musik begleitet, die den Moment individuell unterstreicht.

Alles, was zu einer Taufe gehört, kann an diesem Abend vor Ort geschehen: Von der Anmeldung über ein Taufgespräch bis zur Taufe

selbst. Im Gespräch mit einer oder einem der etwa 10 Pastor*innen wird ein Taufspruch ausgewählt, ein Lied dazu – und dann beginnt dieser besondere Moment! Wer sich taufen lassen möchte, bringt bitte den Personalausweis mit – alles Weitere organisiert das Team von st. moment vor Ort. Wichtig zu wissen: Wer

sich beim GOLDMOMENT taufen lässt, wird automatisch Mitglied der ev. Kirche und gehört zur Gemeinde am eigenen Wohnort.

Neben Taufen sind alle willkommen, die sich an ihre eigene Taufe erinnern möchten. Auch persönliche Segnungen sind möglich.

Fabio Fried,
Pastor bei st. moment



Impressum

HERAUSGEBERIN
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
St. Thomas Hamburg-Rothenburgsort
REDAKTION und V.i.S.P.
Pastorin Cornelia Blum

LAYOUT
DTP-Service Peter Dibowski
info@dibosoft.de
AUFLAGE: 500
REDAKTIONSSCHLUSS
Nov 2026 – Jan 2027:
Freitag, 18. September 2026

SOMMERHALLELUJA: Herbst Update

Von Paul Gerhardt bis
zum modernen Pop-Choral



Paul Gerhardt:
Worte, die
Kriege
überdauern

Befiehl du
deine Wege
Geh aus,
mein Herz

Wann: Samstag, 17. Oktober 2026 um 17 Uhr
Wo: St. Thomas-Kirche, Hamburg-Rotherburgsort

Chorensemble St. Thomas mit Olga Ordinartseva (Leitung) / Elena Kotelnikova (Klavier)

Eintritt frei | Spenden willkommen



Ehrenamtliches Engagement

**Wir verzichten auf das
im Gemeindebrief
gedruckte Foto
zum Schutz der
Persönlichkeitsrechte.**

Foto: Chr. Siggelkow

Was motiviert Sie, ehrenamtlich unseren Schaukasten zu gestalten?

Christine Siggelkow: Mir macht es Spaß, im gemeinsamen Prozess über ein Thema nachzudenken. Das Thema entwickelt sich – und wir überlegen, wie wir es auf ein Plakat bringen. Das Ergebnis überrascht mich manchmal selbst. Wenn ich andere Schaukästen sehe, beglücken mich unsere kreativen Gestaltungen erst recht.

Beate Schulze: Ich wurde gefragt, ob ich Lust hätte, mitzumachen. Und ich hatte sofort Lust, weil ich gerne kreativ arbeite! Diese Art, mich zu engagieren, war ganz neu und interessant für mich. Ich finde die Themen spannend, über die wir sprechen, und ich kann einbringen, was mich gerade beschäf-

tigt. Außerdem verstehen wir uns als Team gut und das macht Spaß!

Sie haben bei uns ja noch ein zweites Ehrenamt. Was macht Ihnen Freude daran, auch im Küster*innen-Team mitzumachen?

Christine Siggelkow: Ich mag es, Gäste zu begrüßen und zu verabschieden und dabei die Kirche zu repräsentieren. Mit den Gottesdienstbesuchenden halte ich gerne vorher oder nachher ein Pläuschchen. Jeder Gottesdienst hat für mich Überraschungsmomente: Seien es die Leute, die kommen, oder ein Gedanke in der Predigt, der mich zum Nachdenken anregt. Da hab ich schon einiges mitgenommen!

**Wir verzichten auf das
im Gemeindebrief
gedruckte Foto
zum Schutz der
Persönlichkeitsrechte.**

Foto: K. Siggelkow



WIEDERKEHRENDE VERANSTALTUNGEN

Treffen der Seniorinnen und Senioren

mittwochs 14.30 – 16 Uhr
im Altenheim Billwerder Bucht, Vierländer Damm 292!
Leitung: Gerd Schulz

Zeit für Konfirmand*innen

mittwochs 16–17.30 Uhr in der Kirche
Leitung: Pastorin Blum und Vikarin Berný

Männerprojekt

Mittwoch, 09. September 18.30 Uhr im Gemeindesaal
Termine werden von Mal zu Mal ausgemacht.
Leitung und Kontakt: Hans-Jürgen Buhl, hjbuhl@gmx.de

Andacht im Ev. Altenheim Billwerder Bucht

Donnerstag, 10 Uhr am 17. September und 29. Oktober
(Änderungen vorbehalten!)

Chorensemble

donnerstags 18.30 – 19.30 Uhr in der Kirche
Leitung: Olga Ordinartseva

Musik vom Kirchturm

Bent Lux & Hans-Jürgen Buhl
freitags 18 Uhr, 15 min.

Küster*innen-Team

Treffen nach Vereinbarung, Auskunft bei Pn. Blum

Schaukastengestaltungs-Team

Treffen nach Vereinbarung, Auskunft bei Pn. Blum



Erster Bücherflohmarkt in der Kirche

Der 13. Juni war kühl und regnerisch, die Verkehrssituation in Rothenburgsort wieder einmal

einem leckeren Kuchen in freundlicher Atmosphäre gemütlich zusammensitzen, kam neben dem Stöbern in den Büchern gut an. Damit wurde unser erster Bücher-



Foto: K. Winkler-Budwasch

schwierig. Trotzdem fanden einige Besucherinnen und Besucher den Weg zu uns. Neben einer großen Auswahl an Büchern aus eigenen Beständen gab es auch Kaffee und Kuchen. Beides fand bei den Vorbeischauenden großen Zuspruch. Besonders die Möglichkeit, mit

flohmarkt zu einem großen Erfolg! Eines steht deshalb fest: Er wird wiederholt! Wir bedanken uns herzlich bei allen, die durch ihre Teilnahme zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben.

Kay Winkler-Budwasch

**Wir verzichten auf das
im Gemeindebrief
gedruckte Foto
zum Schutz der
Persönlichkeitsrechte.**

Orgelwartung

Etwa einmal im Jahr schaut Orgelbauer Kurt Quathamer nach unserer Orgel, stimmt die Pfeifen und repariert, wo es nötig ist. Kirchenmusikerin Olga Ordinartseva nimmt die Wartung als kleine Fortbildung für sich.

Pastorin Blum

Foto: O. Ordinartseva



Eröffnungsveranstaltung des Kirchenmusikfestes auf dem Markt in Lübeck
© Nordkirche/Jonny Franzke

Kirchenmusikfest

Vom 19.-21. Juni fand in Lübeck das 1. Kirchenmusikfest der Nordkirche „Nord. Kirche. Klang“ statt. Es hat die gesamte Vielfalt der Kirchenmusik zusammengebracht. Zwei Mitglieder unseres Chorensembles ließen sich von der Begeisterung anstecken und nahmen gemeinsam mit mehr als 3.000 Musiker*innen aus allen Teilen Norddeutschlands an diesem grandiosen Festivalprogramm teil. Drei Tage lang – beginnend mit der feierlichen Eröffnung im Herzen der Stadt – atmete und klang Lübeck im Rhythmus der Musik. Orgeln, Posaunenchor, klassische Chöre und Pop-Ensembles aller Art waren an vielen Orten der Hansestadt zu hören und begeisterten das Publikum mal mit

traditionellen Klängen, mal mit völlig überraschenden musikalischen Offenbarungen.

„Musik ist Herzenssprache. Wahrhaftig, kraftvoll und tröstlich. Sie lässt uns buchstäblich aufatmen, weil sie etwas versteht vom Unfrieden und der Unruhe und es zugleich verbindet mit Lebensglück und großer Freude“, betonte Bischöfin Kirsten Fehrs. Ihre Worte fanden ihren perfekten Ausdruck im krönenden Abschluss des Festivals: Ein monumentaler Open-Air-Gottesdienst im Lohmühlenstadion ließ tausende Stimmen und Instrumente zu einem riesigen Gemeinschaftschor unter freiem Himmel verschmelzen – ein unvergessliches Erlebnis, das noch lange nachklingen wird.

Olga Ordinartseva



AMTSHANDLUNGEN

Taufen

Jasper Vivian Guthoff

Wir taufen im Sonntags-Gottesdienst um 10 Uhr.

Anmeldung bei Pastorin Blum.

Trauungen

Anmeldung bei Pastorin Blum.

Trauerfeier – Bestattung

Namen unsichtbar

zum Schutz

der Persönlichkeitsrechte

Für Sterbebegleitung, Aussegnung, Trauerfeier und Bestattung
wenden Sie sich an Pastorin Blum.



Etwa 20 Bewohner*innen und Interessierte kommen zur Andacht im Ev. Altenwohnheim Billwerder Bucht an einem Donnerstagmorgen zusammen, die leider nur unregelmäßig stattfinden kann. Neu sind geistliche Übungen, die den Körper mit einbeziehen sowie die Beteiligung der Teilnehmenden beim inhaltlichen Impuls. Bei allem wird eifrig mitgemacht!

Pastorin Blum

Foto: J. Wisotzki

SPENDEN FÜR ST. THOMAS

Wir sind dankbar für jeden Beitrag!

Überweisen Sie bitte auf das folgende Konto,
gerne auch über die Homepage www.st-thomas-rbo.de
per Spende-App, und nennen Sie einen Verwendungszweck:

**Allgemeine Gemeindearbeit – Neues von St. Thomas –
Kirche & Turm – Kirchenmusik – Jazz-Kirche –
Gartengestaltung**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Thomas
Hamburg-Rothenburgsort
Hamburger Sparkasse
BIC: HASP DE HH XXX

IBAN: DE 12 2005 0550 1218 1204 81

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne
eine **Spendenbescheinigung** aus.
Bitte teilen Sie uns dazu Ihre Anschrift mit!

Ich möchte „Neues von St. Thomas“ regelmäßig
zugeschickt bekommen.

Name: _____

Adresse: _____

Tel. für Rückfragen: _____

Diesen Abschnitt bitte an die
Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Thomas Hamburg-Rothenburgsort
Vierländer Damm 1, 20539 Hamburg
schicken oder abgeben.



EV.- LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. THOMAS HAMBURG-ROTHENBURGSORT

Vierländer Damm 1, 20539 Hamburg

www.st-thomas-rbo.de

st.thomas_rbo_2go 

PASTORIN vor Ort

Cornelia Blum

Kontaktieren Sie mich gerne
in allen Angelegenheiten!

Tel. 040 / 730 918 29

cornelia.blum@kirche-rothenburgsort.de

KIRCHENBÜRO extern

für Rechnungen und Bescheinigungen
rothenburgsort@kirche-hamburg-ost.de
Tel. 040-519 000-238

KIRCHENMUSIKERIN

Olga Ordinartseva

olga.ordinartseva@kirche-rothenburgsort.de

HAUSMEISTER

Wolfgang Eltermann

Tel. 040 / 78 73 16

wolfgang.eltermann@kirche-rothenburgsort.de

VIKARIN

Leah Berný

leah.berny@kirche-rothenburgsort.de

Tel. 0177 4062799

HOMEPAGE

Kay Winkler-Budwasch

kay.winkler-budwasch@kirche-rothenburgsort.de

INSTAGRAM

Lisa Draack und Nele Sonnenberg

st.thomas_rbo_2go

EV. ALTENWOHNHEIM BILLWERDER BUCHT

Leiter: Jörg Wisotzki

Vierländer Damm 292

20539 Hamburg

Tel. 040 / 780 82-0

billwerder@diakoniestiftung.de